

Praktischer Ablauf beim Modul B.3 (Medieninformatik) des Masters Medienkultur und Globalisierung

Lehrende: Noten per Email an Eva-Janina Fadil-Kerstein
(fadil@uni-bremen.de, ZeMKI), nicht ans FB3
Prüfungsamt und nicht ans Zentrale Prüfungsamt.

16.11.2023

Angebot

Das Modul B.3 (Medieninformatik) soll die Kompetenz vermitteln, an Fragestellungen Digitaler Medien in einem interdisziplinären Team zu arbeiten und dabei Methoden zur Analyse, Entwicklung und Evaluation aus inhaltlicher wie technischer Sicht zu nutzen (vgl. Modulhandbuch). Aus dem Studiengang Digitale Medien (bzw. Informatik) ist dafür ein Katalog an LVs freigegeben aus denen frei gewählt werden kann. Der Katalog wechselt je nach Angebot, in den letzten Jahren beinhaltete er folgende LV:

Grundlagen der Programmierung (T. Laue, 6CP)
Entertainment Computing (R. Malaka, 6CP)
Informationstechnikmanagement (A. Breiter, 6CP)
Datenschutz (I. Sommer + A. Breiter, 6CP)
Methoden der partizipativen Softwareentwicklung (J. Jarke + I. Zakharova, 6 CP)
Fortgeschrittene Themen des IT-Rechts (I. Kirchner-Freis, 6CP)
Mensch-Technik-Interaktion (T. Döring / S. Putze / D. Alexandrovsky, 6 CP)
Medien und IT-Recht (I. Kirchner-Freis, 6 CP)
3D Modelling with FabLab Technologies (B. Robben, 6CP)
Intelligente Umgebungen für die alternde Gesellschaft (C. Zetzsche, 3CP)

Das Modul hat B.3 hat 9CP, die meisten LVs 6CP. Deshalb werden für das Modul mehrere (meist 2) gewählte LVs als Teilleistungen kombiniert. Die Lehrenden sind gebeten, bei 6CP LVs auch eine reduzierte 3CP Version anzubieten, so dass man mit einer regulären und einer reduzierten LV das Modul abdecken kann.

Verwaltung der Prüfungsleistungen

Das ZPA verwaltet nur die Gesamtprüfungsleistung für das Modul, keine Scheine / Noten für Teilleistungen. Deshalb ist das Vorgehen folgendes:

- Studierende melden sich erst in dem Semester bei pabo für das Modul B.3 an, in dem sie beabsichtigen alle CPs absolviert zu haben
- Lehrende senden die Noten (Matr.Nr, Vorname, Nachname, Note, CP, Semester) per Email (Text oder Excel-Tabelle) an Eva-Janina Fadil-Kerstein (fadil@uni-bremen.de, ZeMKI).
- Wenn die Matrikelnummer nicht bekannt ist, kann sie entfallen.
- Es dürfen keine Scheine ans FB3- oder zentrale Prüfungsamt gesandt werden, weil die Teilnoten noch zu einer Modulnote kombiniert werden müssen. Dies hat oft zu Fehlern geführt, wo die LV nicht Teil des Moduls B.3 wurde.
- Haben Studierende die 9CP im Modul B.3 zusammen trägt Frau Fadil-Kerstein Prüfungsleistung und Gesamtnote für das Modul in pabo ein.
- Der ganze Prozess muss vor Semesterende abgelaufen sein, damit die Note für das Semester zählt.

Die Lehrenden werden gebeten diese Information an Teilnehmer/-innen weiterzugeben, z.B. durch aufnehmen der obigen Stichpunkte in den eigenen Foliensatz.

Notenberechnung

Gemäß AT-MPO (2012) §16 (3), werden die Einzelnoten nach Leistungspunkten der LV gewichtet gemittelt und wie in §16 (3) angegeben gerundet. Dies gilt auch, wenn die Summe der Leistungspunkte der LVs mehr als 9 CP ist.

Kontakte

Eva-Janina Fadil-Kerstein (fadil@uni-bremen.de, +49 (0) 421 218 676 06, ZeMKI, Linzer Str. 4, Lehrverwaltung Master Medienkultur und Globalisierung)
Udo Frese, ufrese@uni-bremen.de, +49 (0) 421 218 642 07, Cartesium 0.57, Modulverantwortlicher B.3 Medieninformatik